

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Hochwasserschutzmauer soll Umspannwerk in Oberndorf a. N. vor Überschwemmung schützen

04.02.2022

Vor den eigentlichen Bauarbeiten im Sommer wird ab kommendem Mittwoch, 9. Februar, Gehölz entfernt



Regierungspräsidium Freiburg

Der Bau einer Hochwasserschutzmauer, die das Umspannwerk der Netze-BW und der Firma Tanktechnik Storz in Oberndorf am Neckar (Kreis Rottweil) zukünftig bei einem hundertjährigen Hochwasser am Neckar schützen soll, rückt näher. Für die Bauarbeiten, die im Sommer beginnen sollen, hat der Landesbetrieb Gewässer des Regierungspräsidiums Freiburg (RP) eine Bauzeit von rund zwei Jahren veranschlagt.

Zur Vorbereitung der eigentlichen Arbeiten, müsse ab Mittwoch, 9. Februar, das dort vorhandene Gehölz entfernt werden, heißt es aus dem RP. Aus Sicherheitsgründen müssten deshalb die Wege in unmittelbarer Nähe des Umspannwerks für wenige Tage gesperrt werden. Das RP weist darauf hin, dass bei den Gehölzarbeiten alle umweltschutz- und artenschutzrechtlichen Belange beachtet werden. Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

Die Hochwasserschutzmauer für diese für Oberndorf wichtige Versorgungsstruktur wird insgesamt 250 Meter lang und bis zu 1,80 Meter hoch.

Kategorie:

Umwelt, Naturschutz und Hochwasserschutz

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg
pressestelle@rpf.bwl.de



Heike
Spannagel
Pressesprecherin
0761208
1038
E-Mail
schreiben



Matthias
Henrich
Stellv.
Pressesprecher
0761208
1039
E-Mail
schreiben